



Nicolas Hayek und die manipulierte Geschichte der CH-Uhrenindustrie

Die Geschichte der Schweizer Uhrenindustrie ist auch manipuliert.

Ich zeige dies durch Querrecherchen, dass Nicolas Hayek ein jüdisches Au-Pair-Mädchen heiratete und dass Nicolas Hayek durch (jüdische) Schweizer Banken damals den Auftrag erhielt, ein bereits bestehendes Uhrenmonopol in ein privatisiertes Uhrenmonopol umzuwandeln.

Glücklicherweise war der Generaldirektors Peter Renggli der damaligen Asuag so schlau, die wichtigen Unterlagen seiner Zeit dem Wirtschaftsarchiv Basel zu vermachen, wo er in einem 10-seitigen Memorandum schildert, dass die angebliche Uhrenkrise in den 80er-Jahren nur inszeniert wurde, um die bestehenden Firmen zu zentrieren, siehe Artikel der Berner Zeitung vom 5.3.2016.

<https://www.bernerzeitung.ch/zweifel-an-hayeks-erfolgsgeschichte-880462544357>

"Die offizielle Lesart der Rettung der Schweizer Uhrenindustrie lautet so: Wegen elektronischer Billiguhren aus Japan waren die Konglomerate Asuag und SSIH Anfang der 1980er-Jahre in Schieflage geraten.

Die Gläubigerbanken setzten Anfang 1982 einen gewissen Nicolas G. Hayek als Berater dazu ein, die Uhrenindustrie zu sanieren. Dieser leitete als Massnahme die Fusion zwischen Asuag und SSIH zur SMH und späteren Swatch Group in die Wege. Dank des Erfolgs der Swatch-Uhr konnte Hayek die Uhrenindustrie retten.“

"Die Banken hätten die gesunde Asuag bewusst schlecht gemacht, um einen guten Grund für eine

Fusion mit der maroden SSIH zu haben, schreibt Renggli. Die Demontage habe auf zwei Ebenen stattgefunden:

über Kritik an der industriellen Leistungsfähigkeit der Asuag einerseits sowie über Zweifel an der finanziellen Situation der Holding andererseits.

Die Asuag habe nur deshalb als sanierungsbedürftig erklärt werden können, weil der Bankverein eine Bewertung der Aktien über die eigene Tochtergesellschaft Schweizerische Treuhandgesellschaft AG vorgenommen habe.

Bewerkstelligt worden sei dies mit «rigorosen Abschreibungen und Rückstellungen».“

„...Zudem war die Asuag schon 1979 in der Lage, die dünnste elektronische Uhr der Welt herzustellen. Die nur 1,98 Millimeter flache Delirium sollte die Grundlage für die spätere Swatch-Uhr werden.“

Technisch war die Swatch-Uhr bereits in der Pipeline, Nicolas Hayek hatte also nur eine Show betrieben und vielleicht, weil er jüdisch war, konnte er nach seiner Beratertätigkeit die ganze Firma übernehmen.

Hayek heiratete ein Schweizer Au-Pair-Mädchen namens Marianne Mezger, welches bei seinen Eltern im Haus im Libanon angestellt war und ebenfalls jüdische Eltern hatte. „Stur wie Nicolas Hayek war, übersiedelte er kurzerhand mit der zwei Jahre jüngeren Marianne in die Schweiz“, wie es aus der Doku-Arbeit von Massimo Dreifuss heisst. Aber wir fragen uns: War die Heirat von Nicolas und Marianne nicht schon im Vorhinein geplant und waren nicht beide Familien schon lange der Aristokratie angehörig?

Bei der Gründung von Swatch geschah nichts anderes, was heute mit der Credit-Suisse und der UBS geschah:

Man zentriert und monopolisiert weiter, wie Miles Mathis dies an weiteren Beispielen gezeigt hatte, z.B. Blackrock und der geplanten Sony-Übernahme durch diesen Finanzriesen.

<http://mileswmathis.com/lennon.pdf> (ab Seite 70)

In der Doku-Arbeit über Nicolas Hayek von Massimo Dreifuss, welche leider kürzlich gelöscht wurde, kann gezeigt werden, dass Nicolas Hayek eigentlich ein Niemand war. Er war offenbar auch nicht der geniale Erfinder, wie man immer behauptet.

Aber durch die Geheimdienstverbindungen und den cabalen Filz schaffte er es, die Swatch in ein neues Zeitalter zu überführen.

Man beachte, dass er das „allsehende Auge“ wie beim Logo der Pinkerton-Detektiven auch in seinem Firmenlogo führte und eine Uhr vor sein rechtes Auge hielt.

LG AV (Name des Verfassers der Redaktion bekannt)

Quellen:

<https://www.wakenews.net/wp-content/uploads/2023/06/Artikel-Zweifel-an-Hayeks-Erfolgsgeschichte-Berner-Zeitung.pdf>

<https://www.wakenews.net/wp-content/uploads/2023/06/Dokuarbeit-Die-Uhrenindustrie-Schweiz-von-1960-de.pdf>

<https://www.wakenews.net/wp-content/uploads/2023/06/Zusammenstellung-Hayek-allsehendes-Auge.pdf>